

8339/J XXVII. GP

Eingelangt am 22.10.2021

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit
betreffend **20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik BMA-Ziel 2**

Folgendes Ziel 2 wurde durch Bundesminister Univ. Prof. Dr. Martin Kocher im Detailbudget 20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik BMA im Budget UG 20 (Arbeit) formuliert:

Ziel 2 Sicherstellung einer ausreichenden Anzahl an Lehr-/Ausbildungsplätzen.

Wie werden die Ziele verfolgt?

Maßnahmen:

Ausbau der Kernangebote im Rahmen der Ausbildungspflicht bis 18 (Jugendcoaching und AusbildungsFit).

Wie sieht Erfolg aus?

Meilensteine/Kennzahlen für 2022

Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Jugendcoaching auf >= 60.000 erhöhen.

Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2022)

Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Jugendcoaching 2020: 53.515.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit nachstehende

ANFRAGE

- 1) Warum haben Sie sich als Bundesminister für Arbeit für dieses Ziel 2 entschieden?
- 2) War dieses Ziel in der Vergangenheit, d.h. in den Jahren 2020 und 2021 jemals in Gefahr, dass es für 2022 so prominent festgelegt werden muss?

- 3) Wie viele Ausbildungen im Rahmen der Projekte Jugendcoaching und AusbildungsFit wurden bis zum 1. Oktober 2021 durchgeführt?
- 4) Wie teilen sich diese Ausbildungen im Rahmen der Projekte Jugendcoaching und AusbildungsFit auf die einzelnen Bundesländer auf?
- 5) Wie will man eine Steigerung der Ausbildungen im Rahmen der Projekte Jugendcoaching und AusbildungsFit für 2022 erreichen?
- 6) Welche alternativen Ziele wurden zum Ziel 2 diskutiert?
- 7) Wurden diese im BMA bzw. in Ihrem Kabinett oder im Generalsekretariat diskutiert?
- 8) Wie bewerten Sie als Verhaltensökonom dieses Ziel?